GERMAN/ALLEMAND

GEFÄHRDETE BEVÖLKERUNGSGRUPPEN UND COVID-19

Während Krankheiten jeden Menschen betreffen können, besteht für einige Kanadier aufgrund ihrer gesundheitlichen, sozialen und wirtschaftlichen Umstände ein höheres Risiko, eine Infektion zu bekommen und schwerwiegende Komplikationen zu entwickeln.

Organisationen, Mitarbeiter und Freiwillige spielen eine wichtige Rolle, um zu verhindern, dass diese Bevölkerungsgruppen das COVID-19-Virus bekommen oder verbreiten. Teilen Sie zunächst einfache Dinge mit, die sie tun können, um sich und andere gesund zu halten, und helfen Sie ihnen, wenn sie Anzeichen und Symptome entwickeln. Lernen Sie, wie Sie kranken Menschen helfen können, sich von COVID-19 zu erholen.

Zu den gefährdeten Bevölkerungsgruppen können gehören:

Personen, auf die Folgendes zutrifft:

- Ältere Menschen
- Gefährdet durch Grunderkrankungen (z. B. Herzerkrankungen, Bluthochdruck, Diabetes, chronische Atemwegserkrankungen, Krebs)
- Gefährdet durch ein geschwächtes Immunsystem aufgrund einer Erkrankung oder Behandlung (z. B. Chemotherapie)

Personen, auf die Folgendes zutrifft:

- Schwierigkeiten beim Lesen, Sprechen, Verstehen oder Kommunizieren
- Schwierigkeiten beim Zugang zu medizinischer Versorgung oder Gesundheitsberatung
- Schwierigkeiten bei vorbeugenden Aktivitäten wie häufigem Händewaschen und Husten und Niesen in den Ärmel/die Armbeuge
- Laufende spezialisierte medizinische Versorgung oder benötigt spezielle medizinische Versorgung
- Laufende Aufsichtsbedürfnisse oder Unterstützung zur Wahrung der Unabhängigkeit
- Schwierigkeiten beim Zugang zu Transportmitteln
- Wirtschaftliche Hindernisse
- Instabile Beschäftigung oder unflexible Arbeitsbedingungen
- Soziale oder geografische Isolation, wie in abgelegenen und isolierten Gemeinden
- Unsichere, unzureichende oder nicht vorhandene Wohnbedingungen

Wie Organisationen gefährdete Bevölkerungsgruppen bei COVID-19-Ausbrüchen unterstützen können

Nehmen Sie sich Zeit, um die Fakten zu erfahren:

←←Erfahren Sie mehr über COVID-19 unter **canada.ca/coronavirus**

←←Bleiben Sie über die aktuelle Situation in Ihrer Gemeinde auf dem Laufenden

←←Wenden Sie sich an lokale, provinzielle und territoriale Gesundheitsbehörden, um relevante COVID-19-Informationen, Ressourcen und Anleitungen zu erhalten

Nehmen Sie sich Zeit, um sich vorzubereiten:

←←Überprüfen Sie Ihren Betriebskontinuitätsplan, damit Sie und Ihre Mitarbeiter wissen, was zu tun ist

←←Planen Sie mögliche Störungen im Voraus

←←Identifizieren und planen Sie, wie Sie weiterhin die wichtigsten Dienste bereitstellen können

←←Arbeiten Sie mit Organisationen zusammen, die ähnliche Dienste anbieten, um Ressourcen und Strategien gemeinsam zu nutzen

←←Seien Sie bereit, Fragen von Mitarbeitern, Freiwilligen und Kunden zu beantworten

←←Betrachten Sie eine Lagerbildung mit allgemeinen Vorräten und **Reinigungsmittel**

←←Bereiten Sie sich auf Unterkünfte und Platzbeschränkungen vor

Informieren Sie die Mitarbeiter über Möglichkeiten zur Verhinderung der Verbreitung von COVID-19:

←←Häufiges Händewaschen mit Seife und heißem Wasser oder verwenden von Desinfektionsmittel auf Alkoholbasis

←←Verbesserung des Zugangs zu Handhygiene- und Hustenanleitungen (z.B. alkoholisches Einreiben der Hände, Seife, Papierhandtücher, Taschentücher, Abfallbehälter)

←←Reinigen häufig genutzter Räume, Oberflächen und Gegenstände (Küchen, Gemeinschaftsräume, Essbereiche, Schreibtische, gemeinsame Schlafbereiche, Türklinken und Wasserhähne)

←←Bei Krankheit zu Hause bleiben

←←Vermeiden der Verwendung gemeinsamer persönlicher Gegenstände

←←Weitergabe von Informationen darüber, was zu tun ist, wenn Mitarbeiter oder Kunden Symptome einer Krankheit aufweisen

Mitteilen von Schritten **zur** Pflege und Isolierung von Menschen, die in einer überfüllten Einrichtung leben (einschließlich der Verwendung separater Waschräume, falls verfügbar)

Vorschläge zur Unterstützung gefährdeter Bevölkerungsgruppen während COVID-19

←←Geben Sie klare Anweisungen zum Händewaschen und zum Vermeiden von Husten mit:
Der am häufigsten verwendete Sprache in der Gemeinde
Kurznachrichten, die einfache Schritte erklären, die sie unternehmen können
Großer Schrift und Grafiken
Zugänglichen Anweisungen (z. B. Braille, Bild) und
dem Anbringen von Schildern in öffentlichen Bereichen: in der Nähe von Waschbecken, Eingängen, Einlassbereichen, Toiletten, Schlafbereichen, Erholungsbereichen, Warteräumen

←←Erwägen Sie unterstützende Alternativen wie:

Verwendung freiwilliger Fahrer und subventionierter Taxikosten anstelle öffentlicher Verkehrsmittel

Einführung alternativer Kontaktmaßnahmen oder eines „Buddy"-Systems

Einschließlich Richtlinien, die es kranken Kunden ermöglichen, sich tagsüber in Notunterkünften auszuruhen

Wenn möglich, Zugang zu Nahrungsmitteln, Getränken und Vorräten

Erinnerung von Kunden, Rezepte und notwendige medizinische Versorgung aufzufüllen oder nachzufüllen

←←Wenn Sie den Verdacht haben, dass ein Kunde an COVID-19 erkrankt ist, wenden Sie sich bitte an Ihre örtliche **Behörde für öffentliche Gesundheit**

WIR ALLE KÖNNEN UNSEREN TEIL ZUR VERHINDERUNG DER VERBREITUNG VON COVID-19 TUN. FÜR WEITERE INFORMATIONEN BESUCHEN SIE

Canada.ca/coronavirus

oder wählen Sie die Rufnummer

1-833-784-4397